

ADAC RAVENOL 24h Nürburgring vom 14. bis 17. Mai 2026:

## News und Stimmen nach 23 Stunden

In den vergangenen beiden Stunden hat sich an der Spitze nicht viel getan. Alle wollen ihr Fahrzeug ins Ziel bringen. Am meisten zittert Luca Stolz, der im Ravenol-Mercedes-AMG #80 das Feld anführt. Mirko Bortolotti im Abt-Lamborghini muss noch um seinen zweiten Rang zittern, da er noch eine Zeitersatzstrafe ausgleichen muss. Jetzt steht die letzte Stunde auf der Uhr und die letzten Boxenstopps stehen auch noch an.

### #3 Verstappen / Auer / Gounon / Juncadella (Mercedes-AMG GT3)

13:15 Uhr - Daniel Juncaelle: "Das Rennen lief so gut für uns! Wir hatten einen guten Start, super Stints, die Entscheidung für Regenreifen im goldrichtigen Moment. Wir hatten zwei Minuten Vorsprung auf alle anderen herausgefahren. Einfach ein Traumrennen, aber leider war es für uns 3 Stunden zu kurz und 3 Stunden zu lang. Aber so ist das eben im Rennsport."

13:17 Uhr - Lucas Auer: "Bis wir das Auto abstellen mussten, lief es super. Ich bin echt stolz auf die Truppe, weil wir einen tollen Job gemacht haben."

### #34 Krognnes / Drudi / Thiim / Fernandez Laser (Aston Martin Vantage AMR GT3 EVO)

13:29 Uhr - Nicki Thiim: „Ich bin komplett überrascht, wo wir eigentlich sind. Ich hatte eigentlich gar nichts erwartet für das Rennen. Wir geben, was die Kiste hergibt. Schade für Max, weil er in seiner eigenen Liga gefahren ist. Aber so ist das Leben.“

### #36 Reeh / Lachenmayer / Walkenhorst / Scherer (BMW E89 Z4 (EVO 2013))

13:16 Uhr - Christian Scherer und hat das Auto an Henry Walkenhorst übergeben. Er berichtet: Das Rennen war sehr turbulent. Am Anfang hat alles super geklappt, dann hatten wir leider einen technischen Defekt in der Nacht. Wir hatten leider das Ersatzteil nicht hier und mussten dann von einem Bekannten aus der Region hier, der auch einen Z4 GT3 in der Halle hat, die Teile ausbauen, bei uns einbauen und

mit dem irgendwie zurecht kommen. Das fand ich ziemlich cool von ihm. Vielen Dank nochmal an der Stelle.“

**#61 Adelson / Arnold / Green / Van der Zande (HWA EVO.R)**

13:23 Uhr - Lance David Arnold: „Es hatte sich schon angekündigt, dass wir ein Getriebeproblem bekommen könnten. Ich habe den zweiten Gang verloren. Bin dann alles im dritten Gang gefahren, also nicht mehr weiter runter. Das war in unserer Position aber egal. Wir wollten das Auto schonen, um es nach Hause zu bringen. Aber das Getriebe hatte einen anderen Plan. Wir schauen jetzt mal. Ziel ist es, dass wir noch über die Ziellinie fahren können.“

**#65 Haupt / Kolb / Schumacher / Caresani (Ford Mustang GT3 EVO (2026))**

13:58 Uhr - Boxenstopp

**#67 Olsen / Mies / Vervisch / Stippler (Ford Mustang GT3 EVO (2026))**

13:40 Uhr - war zu schnell unter Doppelgelb und erhält eine Zeitstrafe von 87 Sekunden.

**#69 Glock / Scheider / Dörr / Kirchhöfer (McLaren 720S-GT3)**

13:40 Uhr - wird vom Team in die Box geschoben

13:43 Uhr - Timo Scheider: Es sieht nach einem Radlagerschaden vorne links aus. Die Jungs müssen jetzt schauen, ob wir das schnell reparieren können. Wir haben die passenden Ersatzteile, aber das ist nichts, was macht schnell repariert.“

**#80 Engel / Stolz / Schiller / Martin (Mercedes-AMG GT3)**

13:25 Uhr - an der Box

13:59 Uhr - Luca Stolz wird das Auto der Führenden beim nächsten Boxenstopp für den Schluss-Stint übernehmen

**#81 Klingmann / de Wilde / de Phillippi / Verhagen (BMW M3 Touring 24h)**

13:20 Uhr - Teamchef Thorsten Schubert: „Wir sind ganz zufrieden mit dem Ergebnis. Wir wollten unter die Top 10 kommen. Sieht so aus, wenn wir jetzt hier durchfahren, dass das alles klappen kann. Also dass wir auch

in den Top Ten bleiben und den Klassensieg auf jeden Fall in der SP-X auch reinfahren. Deswegen haben wir schon das erreicht, was wir erreichen wollten.“

**#90 Schwarze / Cartelle / Sagrera / Pierre (Toyota GR Supra GT4 EVO2)**

13:24 Uhr - versucht sich mit technischen Problemen in die Box zu schleppen, bleibt aber immer wieder stehen.

**#99 Harper / Hesse / Van der Linde / Vanthoor (BMW M4 GT3 EVO)**

13:24 Uhr - war an der Box

**#123 Rump / Bünnagel / Brundle (Porsche 911 GT3 R (992) Evo26)**

13:10 Uhr - Mühlner Motorsport hat soeben bekannt gegeben, auch beim dritten Lauf der IGTC am Start zu sein. Das 24h Rennen in Spa ist seit dem vergangenen Jahr Partnerevent der 24h Nürburgring.

**#300 Kriese / Geilfus / Neumann / Becker (Dacia Logan)**

13:57 Uhr - nimmt das Rennen in Kürze wieder auf.

**#415 Köppen / Rings / Arend / Arnold (Porsche 911 Carrera\*)**

13:58 Uhr - Boxenstopp

**#520 Miyazono / Kawabata / Matsuyama / Horino (Toyota Supra\*)**

13:57 Uhr - Routine-Boxenstopp

**#830 Basseng / Lauck / Bastian / Azcona (Hyundai Motor Company ELANTRA N TCR)**

13:23 Uhr - Routinestopp mit Bremsbelegwechsel

**#900 Hardt / Hites Michelson / Koslowski / Meijer (Porsche 911 GT3 Cup (992))**

13:16 Uhr - Benjamin Hites: „Es war wirklich toll. Wir sind mit einem Crash im Qualifying eins ins Wochenende gestartet. Wir sind jetzt kurz vor Ende und führen in unserer Klasse. Das Team und meine Teamkollegen haben einen tollen Job gemacht. Nun müssen wir das Auto nur noch nach Hause bringen.“

**#952 Kraus / Saltvedt / Koch / Lindloff (Porsche 718 Cayman GT4 Clubsport (Typ 982))**

13:57 Uhr - wird wieder in die Boxengarage geschoben

**#979 Maximilian / Surzyshyn / Brown / Coen (Porsche 718 Cayman GT4 Clubsport (Typ 982))**

13:39 Uhr - Damon Surzyshyn: "Es war gut. Die Bedingungen sind in Ordnung.

Draußen ist es zwar noch ein bisschen feucht, aber auf Slicks lässt es sich gut fahren. Im Auto war es zwar ziemlich warm, aber eigentlich lief es echt super. Ich hatte überraschend viel freie Bahn – ich war da draußen oft ganz für mich, was auf dieser Strecke ein echter Luxus ist, den man sonst kaum kriegt. Ich habe es einfach total genossen. Das war mein letzter Stint bei diesem Rennen. Gestern Abend bin ich einen Doppel-Stint gefahren und insgesamt hatte ich drei Einsätze – also quasi rein ins Auto, raus, wieder rein, wieder raus. Ich bin jetzt echt ziemlich kaputt."